

Zwei gebrauchte Liebherr-Mobilkrane LTM 1500-8.1 und ein neuer Raupenkran LR 1750/2 für Burger

- Burger entscheidet sich für gebrauchte Großkrane von Liebherr
- Zwei LTM 1500-8.1 mit maximaler Konfiguration im Liebherr-Herstellerwerk auf landesspezifische Bedürfnisse in Chile nachgerüstet
- Neuer Raupenkran LR 1750/2 mit SX-System bereits im Einsatz

Ehingen / Donau (Deutschland), 21. März 2019 – Der chilenische Kranbetreiber Burger Grúas hat zwei gebrauchte Mobilkrane des Typs LTM 1500-8.1 im Liebherr-Herstellerwerk auf die speziellen Bedürfnisse der zahlreichen Klimazonen des Landes nachrüsten lassen. Zurzeit montieren die beiden Krane Anlagen in einem Windpark im Süden Chiles. Ein neuer Liebherr-Raupenkran LR 1750/2 mit dem innovativen SX-Auslegersystem ist bereits im Mineneinsatz in der Atacama-Wüste im Norden Chiles. Später wird er ebenfalls für Windkraftmontagen eingesetzt werden.

Chile ist ein Land der Extreme: mehr als 6.000 km Küste, grüne Wälder im Süden, Wüsten im Norden, Berggipfel bis über 6.000 Meter Höhe. Entsprechend sind die Herausforderungen für Mobilkrane – extreme Kälte und dünne Luft in der Höhe. Firmeninhaber Raul Burger sagt: „Für uns ist es wichtig so aufgestellt zu sein, dass wir flexibel im ganzen Land arbeiten können. Deshalb haben wir unsere beiden LTM 1500-8.1 bei Liebherr mit Tieftemperaturausrüstung und Höhenpaket nachrüsten lassen. Unsere Krane kommen häufig in Minen zum Einsatz, die sich meist auf großen Höhen befinden.“

Zudem ließ Burger die beiden Gebrauchtkrane bei Liebherr im Herstellerwerk in Ehingen werksüberholen sowie neu lackieren und beschriften. Burger ergänzt: „Um die volle Flexibilität des LTM 1500-8.1 nutzen zu können, haben wir die 50 Meter Teleskopausleger beider Geräte mit Teleskopteilen auf 84 Meter erweitert. Zudem haben wir die Krane bei Liebherr so umbauen lassen, dass die Teleskopausleger zum Transport einfach abgenommen werden können. Das bringt uns Vorteile bei Straßengenehmigungen. Zudem gibt es in unserem Land viele Brücken, die nur mit Fahrzeugen unter 60 Tonnen befahren werden dürfen.“

Burger hat eine klare Kran-Philosophie: Von jedem Mobilkrantyp hat er mindestens zwei Geräte, um Komponenten wie zum Beispiel Teleskop-Verlängerungen oder Ballastgewichte tauschen zu können. Vom LTM 1500-8.1 betreibt er sogar drei Krane in seiner Flotte. Insgesamt hat das Unternehmen 35 Krane von 30 Tonnen bis 750 Tonnen Tragkraft und maximalem Lastmoment von 9.864 tm, die meisten sind aus dem Hause Liebherr. Das Unternehmen mit circa 300 Mitarbeitern bietet zudem Schwertransporte an.

Der stärkste Kran im Fuhrpark des Unternehmens ist jetzt der neue Raupenkran LR 1750/2, der auch der stärkste Kran in Chile ist. Aktuell arbeitet er im Norden des Landes in einer Mine in der Konfiguration SXLD3 98, einem 98 Meter langen Hauptausleger mit auf 3,5 Meter verbreiterten Gitterstücken im unteren Teil des Hauptmastes und Derrickauser. Für geplante Projekte in der Windkraft hat Burger bereits spezielle Zusatzausrüstungen bestellt.

Bildunterschriften

liebherr-ltm-1500-8-1-burger.jpg

Zwei Liebherr LTM 1500-8.1 montieren Windkraftanlagen im Süden Chiles.

liebherr-ltm-1500-8-1-burger-used-crane.jpg

Baujahr 2009, aber wie neu: Der LTM 1500-8.1 wurde bei Liebherr werksüberholt, neu lackiert und beschriftet.

liebherr-lr-1750-2-burger.jpg

Der neue Liebherr-Raupenkran LR 1750/2 von Burger bewährt sich im Mineneinsatz in der Atacama-Wüste im Norden Chiles.

Ansprechpartner

Wolfgang Beringer

Telefon: +49 7391 502-3663

E-Mail: wolfgang.beringer@liebherr.com

Veröffentlicht von

Liebherr-Werk Ehingen GmbH

Ehingen / Donau, Deutschland

www.liebherr.com